

## **Newsletter Bauzentrum München Nr. 08/2017** **Montag, 25. September 2017**

Bauzentrum München  
Willy-Brandt-Allee 10  
81829 München

Das Bauzentrum München ist eine Einrichtung der  
Landeshauptstadt München,  
Referat für Gesundheit und Umwelt.

Tel: (089) 54 63 66 - 0  
Fax: (089) 54 63 66 - 20  
E-Mail: [bauzentrum.rgu@muenchen.de](mailto:bauzentrum.rgu@muenchen.de)  
Internet: [www.muenchen.de/bauzentrum](http://www.muenchen.de/bauzentrum)  
Öffnungszeiten: Montag bis Samstag, 9 – 19 Uhr  
Sonn- und Feiertags geschlossen

U-Bahn: U2 bis Haltestelle Messestadt West

Sehr geehrte Damen und Herren,

der **Newsletter vom Bauzentrum München** informiert Sie regelmäßig über aktuelle Veranstaltun-  
gs-, Beratungs- und sonstige Angebote im Bauzentrum München sowie über ausge-  
wählte externe Veranstaltungen und Aktionen.

Falls Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten wollen, senden Sie bitte eine E-Mail mit dem  
Betreff „Abbestellung Newsletter“ an: [bauzentrum.rgu@muenchen.de](mailto:bauzentrum.rgu@muenchen.de)  
Alternativ können Sie sich auch online selbst vom Newsletter an- oder abmelden:  
[www.muenchen.de/bauzentrumnewsletter](http://www.muenchen.de/bauzentrumnewsletter)

Unseren **Veranstaltungskalender** mit den wichtigsten Veranstaltungen des Bauzentrum Mün-  
chen und der Möglichkeit Kalender-Dateien (ICS-Format) für den Eintrag in elektronische Ka-  
lender herunterzuladen, finden Sie hier: [www.muenchner-fachforen.de/veranstaltungskalender](http://www.muenchner-fachforen.de/veranstaltungskalender)

### **Der Inhalt dieses Newsletters:**

#### **A. Allgemeine Hinweise**

- (1) Münchner Klimaherbst 2017 (4. bis 27. Oktober)
- (2) Förderung für betriebliche Experimentierräume gestartet
- (3) Förderwettbewerb „STEP up!“ startet mit neuer Förderrichtlinie in die vierte Runde

#### **B. Sonderveranstaltungen mit dem Bauzentrum München**

- (1) Infostände RGU und Infomobil Bauzentrum München (14. Oktober)  
**Aktionstag „Da sein für München“**



### C. Fachforen vom Bauzentrum München

- (1) Abendforum (16. Oktober)  
**Professionelle Raum-Beduftung / Geruchs-Neutralisation - Manipulation oder Stimulierung?**
- (2) Fachforum (18. Oktober)  
**Rauchwarnmelder-Pflicht in Bayern**
- (3) Fachforum (19. Oktober)  
**Lüftungsanlagen: Abnahme und Einregulierung in Wohn- und Nichtwohn-Gebäuden**
- (4) Abendforum im Rahmen des Münchner Klimaherbst 2017 (19. Oktober)  
**Energetische Sanierungsmaßnahmen - Sozial gerecht und wirtschaftlich?**
- (5) Abendforum im Rahmen des Münchner Klimaherbst 2017 (24. Oktober)  
**Mieterstrom: Mehr Gerechtigkeit in der Energiewende?**

### D. Seminare vom Bauzentrum München

- (1) Praxisseminar P08/17 (4. Oktober)  
**Heizungsregelung**
- (2) Praxisseminar P09/17 (5. Oktober)  
**Grundlagen Verkehrsflächenbeleuchtung in und vor Gebäuden**
- (3) Kompaktseminar K20/17 (11. Oktober)  
**Schallschutz im Bestand**
- (4) Kompaktseminar K21/17 (12. Oktober)  
**Wohnungslüftung: Mindest-Luftwechsel sicherstellen**
- (5) Seminar Baurecht after work R09/17 (12. Oktober)  
**Das Satzungsrecht der Landeshauptstadt München**
- (6) Kompaktseminar K22/17 (17. Oktober)  
**Neuerungen der überarbeiteten Normenreihe DIN V 18599 Teile 1-12**
- (7) Seminar Baurecht after work R10/17 (18. Oktober)  
**Die HOAI 2013: Sichere Honorarberechnung und Vertragsgestaltung**
- (8) Seminar Baurecht after work R11/17 (19. Oktober)  
**Baugenehmigungs-Pflicht bei:  
Umbauten und Sanierung - Nutzungsänderung im Bestand**
- (9) Seminar Baurecht after work R12/17 (25. Oktober)  
**Verlängerte Bauzeit und ihre Rechtsfolgen**

### E. Infoabende vom Bauzentrum München

- (1) Infoabend (4. Oktober)  
**Schimmel in der Wohnung: Vermeiden, beseitigen, sanieren**
- (2) Infoabend (9. Oktober)  
**Lage, Lage, Lage – Kriterien beim Wohnkauf**
- (3) Infoabend Mieterverein München e.V. (10. Oktober)  
**Schönheitsreparaturen und Instandhaltung**
- (4) Vortrag in der Münchner Volkshochschule West (11. Oktober)  
**Strom sparen mit Komfort**
- (5) Vortrag in der Münchner Volkshochschule Süd (12. Oktober)  
**Sicherheit in Wohngebäuden – Schutz vor Einbrüchen**

- (6) Vortrag in der Münchner Volkshochschule Nord (16. Oktober)  
**Altersgerechtes Bauen und Sanieren**
- (7) Infoabend (17. Oktober)  
**Die Brennstoffzelle - Strom und Wärme gleichzeitig**
- (8) Vortrag im Ökologischen Bildungszentrum München (18. Oktober)  
**Bauen mit Lehm**
- (9) Infoabend (19. Oktober)  
**Kellerbelüftung und –entfeuchtung mit Solarluftkollektoren**
- (10) Infoabend Bauherren-Schutzbund (BSB) e.V. (24. Oktober)  
**Bauabnahme – Risiko und Chance zum Ende der Bauzeit**
- (11) Vortrag VHS Südost (25. Oktober)  
**Energetische Gebäudesanierung: Neue Konzepte für alte Häuser**
- (12) Infoabend im Rahmen des Münchner Klimaherbst 2017 (26. Oktober)  
**Das neue Mieterstrom-Modell – mehr Gerechtigkeit in der Energiewende?**

#### **F. Veranstaltungen unserer Partnerinnen und Partner**

- (1) Seminar BayernEnergie e.V. (28. September)  
**Hydraulischer Abgleich von Heizungsanlagen**
- (2) Seminar BayernEnergie e.V. (29. + 30. September)  
**Historische Baukonstruktionen - nachhaltig sanieren, Feuchteschäden vermeiden**
- (3) Seminar der Bayerischen Architektenkammer (ab 6. Oktober)  
**Workshop Frau am Bau - Souverän führen, überzeugend handeln**
- (4) Seminar der Bayerischen Architektenkammer (12. Oktober)  
**Farbe und Licht in der Architektur**
- (5) Seminar BayernEnergie e.V. (13. + 14. Oktober)  
**KfW-Baubegleitung – Kompaktseminar für Experten**
- (6) Seminar BayernEnergie e.V. (19. Oktober)  
**Schimmelpilze in Gebäuden - Verdacht, Erkennen, Bewerten und Sanieren**

#### **G. Sonstige Veranstaltungs-Hinweise**

- (1) Cluster-Forum Bayern Innovativ (5. Oktober)  
**Batterieinnovation - Forschung, Einsatz, Wirtschaftlichkeit**
- (2) Fachtagung (10. Oktober)  
**Nahwärmenetze für Stadt & Land - von der Planung bis zur Umsetzung**
- (3) Informationsinitiative Münchner Unternehmen verbessern Ihre Energieeffizienz  
**Informationsveranstaltung Smart Metering (12. Oktober)**
- (4) Firmen-Fortbildung im Bauzentrum München (10. + 11. November)  
**Barriereabbau / Barrierefreiheit in Wohngebäuden gem. DIN 18040-2**
- (5) Firmen-Workshop im Bauzentrum München (16. November)  
**Grundlagen der Mikrobiologie bei Feuchteschäden  
und normgerechte Probennahme nach DIN ISO 16000 (ehemals VDI 4300)**

#### **H. Downloads**

- (1) Unterlagen Abendforum (21. September)  
Photovoltaik: (Wichtige) Normen und Regelwerke
-

## A. Allgemeine Hinweise

---

### (1) Münchner Klimaherbst 2017 (4. bis 27. Oktober)



Ziel der 2007 gegründeten Veranstaltungsreihe „Münchner Klimaherbst“ ist es, möglichst viele Bürgerinnen und Bürger Münchens für die Themen „Klimawandel“ und „Klimaschutz“ zu sensibilisieren. Mit unterschiedlichen Themenschwerpunkten und Veranstaltungsformaten sollen möglichst viele Bevölkerungsgruppen angesprochen werden.

Der Münchner Klimaherbst hat sich zu einer der wichtigsten und meist beachteten Veranstaltungsplattformen für Nachhaltigkeitsthemen in München entwickelt. Er wird getragen von einem umfangreichen Netzwerk aus Initiativen und Vereinen, Bildungseinrichtungen, Stiftungen und Unternehmen und im Wesentlichen gefördert vom Referat für Gesundheit und Umwelt der Landeshauptstadt München.

Das Leitthema des [Münchner Klimaherbstes 2017](#) ist „Klimaschutz – eine Frage der Gerechtigkeit“. Vom 4. bis 27. Oktober finden dazu über 100 Veranstaltungen an über 60 Orten in München statt.

Auch das Bauzentrum München ist wieder mit drei Veranstaltungen dabei:

- Abendforum „Energetische Sanierungsmaßnahmen - Sozial gerecht und wirtschaftlich?“ am 19. Oktober – siehe unten Punkt C(4)
- Abendforum „Mieterstrom: Mehr Gerechtigkeit in der Energiewende?“ am 24. Oktober – siehe unten Punkt C(5)
- Infoabend „Das neue Mieterstrom-Modell“ am 26. Oktober – siehe unten Punkt E(12)

<http://klimaherbst.de>

---

### (2) **Förderung für betriebliche Experimentierräume gestartet**

Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales hat die [Förderrichtlinie "Zukunftsfähige Unternehmen und Verwaltungen im digitalen Wandel"](#) veröffentlicht. Nachdem Bundesarbeitsministerin Andrea Nahles bereits im Juni 2017 den Startschuss für die Einrichtung von betrieblichen Lern- und Experimentierräumen gegeben hatte, können nun auch Fördermittel für die Einrichtung neuer Lern- und Experimentierräume beantragt werden. Die Initiative Neue Qualität der Arbeit unterstützt die Entwicklung und Erprobung dieser Innovationen und sichert durch ihre sozialpartnerschaftliche Struktur und die Partnernetzwerke den Transfer dieser Innovationen.

Teilnehmende Unternehmen und Verwaltungen können ihre Experimentierräume auf dem Online-Portal [www.experimentierräume.de](http://www.experimentierräume.de) präsentieren und sich mit anderen Teilnehmern austauschen.

Die Ergebnisse der Experimentierräume sollen insbesondere kleinen und mittleren Unternehmen Impulse für betriebliche Veränderungsprozesse geben. Förderfähig sind Lern- und Experimentierräume, die innovative Lösungen für die Gestaltung der digitalen Arbeitswelt entwickeln, auf betrieblicher Ebene unter Beteiligung der Belegschaft stattfinden und durch wissenschaftliche Einrichtungen begleitet und evaluiert werden.

Mit Veröffentlichung der Richtlinie können sich antragsberechtigte Unternehmen, Verwaltungen und Einrichtungen bis zum 30. Oktober 2017 um eine Förderung bewerben. Die Förderung beginnt im ersten Halbjahr 2018, der maximale Förderzeitraum beträgt drei Jahre.

Weitere Informationen und Materialien zum Bewerbungsverfahren, den Förderbedingungen und dem Leistungsumfang finden Sie auf der Webseite der mit der Durchführung des Verfahrens betrauten [gsub – Gesellschaft für soziale Unternehmensberatung mbH](#).

(Quelle: Pressemitteilung Bundesministerium für Arbeit und Soziales vom 14.8.2017)

---

### **(3) Förderwettbewerb „STEP up!“ startet mit neuer Förderrichtlinie in die vierte Runde**

Die vierte Ausschreibungsrunde des wettbewerblichen Förderprogramms „STEP up!“ (STromEffizienzPotentiale nutzen!) des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie ist gestartet. Vom 1. September 2017 bis zum 30. November 2017 können wieder Unternehmen aller Branchen ihre Projektanträge zur Durchführung von Stromeffizienzmaßnahmen im Wettbewerb einreichen. Förderzuschläge erhalten die Effizienzprojekte, welche die höchste Einsparung je "Förder-Euro" aufweisen.

Neben der technologie- und sektoroffenen „offenen Ausschreibung“ fokussiert die themenspezifische „geschlossene Ausschreibung“ in dieser Runde die „Umsetzung von Trocknungs- und Reinigungsprozessen“. Dabei werden erstmals bei „STEP up!“ neben reinen Stromeffizienzmaßnahmen auch investive Projekte gefördert, bei denen zusätzlich wärmeseitig Effizienzverbesserungen bei anderen Energieträgern erzielt werden.

Weitere Informationen hierzu sowie zur aktuellen Ausschreibungsrunde finden Sie auf der Projektseite [www.stepup-energieeffizienz.de](http://www.stepup-energieeffizienz.de).

(Quelle: Pressemitteilung Bundesministerium für Wirtschaft und Energie vom 01.09.2017)

---

## **B. Sonderveranstaltungen mit dem Bauzentrum München**

---

### **(1) Infostände RGU und Infomobil Bauzentrum München Aktionstag „Da sein für München“**

Termin: **Samstag, 14. Oktober 2017, 10 bis 17 Uhr**

Ort: **Marienplatz, Kaufingerstraße, Neuhauser Straße**

Veranstalter: **Landeshauptstadt München**

**Eintritt frei!**

[www.muenchen.de/daseinsvorsorge](http://www.muenchen.de/daseinsvorsorge)



Am 14.10.2017 präsentieren die städtischen Dienstleister sich selbst und die Kommunale Daseinsvorsorge beim Aktionstag „Da sein für München“ der Landeshauptstadt - mit einem Programm aus Musik und Information rund um den Marienplatz.

Auf zwei Bühnen gibt es abwechslungsreiche Musik und Interviews mit Vertretern der städtischen Dienstleistern und Referenten der Landeshauptstadt. Neben dem Bühnenprogramm sind die Informationsstände das Herzstück des Tages „Da sein für München“. Am Marienplatz sowie in der Kaufinger- und Neuhauser Straße geben rund 30 städtische Referate und Unternehmen Einblicke in ihre Tätigkeitsfelder. Geklärt werden dabei Fragen, wie die Stadt München funktioniert und wer sie am Laufen hält. In München kümmern sich kommunale Betriebe wie die SWM, der Abfallwirtschaftsbetrieb AWM oder auch muenchen.de um öffentliche Aufgaben wie z.B. den Nahverkehr, die Müllabfuhr und die Bürgerinformation. Warum München stolz auf seine Daseinsvorsorge sein kann, wird beim Aktionstag "Da sein für München" deutlich.

Am Tag der Daseinsvorsorge können Sie sich an vier Infoständen in der Kaufingerstraße auch über die Arbeit des Referats für Gesundheit (RGU) direkt bei unseren Expertinnen und Experten informieren und mit ihnen ins Gespräch kommen. Das RGU unterstützt und hilft den Bürgerinnen und Bürgern in allen Lebensaltern. Es ist zuständig für den Gesundheitsschutz, die Gesundheitsvorsorge, die Umweltvorsorge und den Umweltschutz in der Stadt sowie für die Städtischen Friedhöfe München und die Städtischen Bestattungen.

#### **Die Angebote im Einzelnen:**

- **Bauzentrum München**

Beim „Bauzentrum München Mobil“ können sie sich über die Aufgaben und Angebote vom Bauzentrum München informieren:

- Beratungen zum energieeffizienten und nachhaltigen Wohnen, Sanieren und Bauen
- Infoabende und Vorträge
- Fachveranstaltungen und Seminare
- Förderprogramm Energieeinsparung und Münchner Qualitätsstandard zum energieeffizienten Sanieren und Bauen

- **Förderung Elektromobilität**

München hat mit einem Budget von 30 Millionen Deutschlands größtes kommunales Förderprogramm für Elektromobilität. Gefördert werden Privatpersonen sowie Unternehmen, Ge-

werbetreibende, freiberuflich Tätige und gemeinnützig Organisationen Wir informieren Sie gerne über die konkreten Fördermöglichkeiten.

- **Lärmsprechstunde**

Die Bürgerinnen und Bürger haben Gelegenheit, sich direkt im Gespräch über Lärmschutz in München zu informieren, Fragen an Experten zu richten und nützliche Ratschläge einzuholen.

- **Impfsprechstunde**

Haben Sie alle Impfungen, die notwendig sind? Wir informieren Sie gerne, bringen Sie Ihren Impfpass mit und lassen Sie sich zu Ihrem Impfstatus beraten.

- **Suchtprävention**

„Alkohol, Nikotin, Medien, Essen... und wo liegt dein Maß?“ Was Sie tun können, damit Kinder und Jugendliche gesund aufwachsen. Wir geben Antworten darauf, wie Sie als Erwachsene Kinder und Jugendliche dabei unterstützen können, dass aus Probierverhalten und Genuss nicht Missbrauch und Abhängigkeit werden und wohin Sie sich wenden können, wenn Sie weitere Hilfe und Unterstützung benötigen.

- **AIDS/STI-Beratung**

Sex – aber sicher! Die Beratungsstelle für HIV und sexuell übertragbare Infektionen, die „STI-Beratung“, wird Sie über Ihr breitgefächertes Beratungs- und Aktionsprogramm informieren, das sich an alle Altersgruppen richtet und den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt kostenlos zur Verfügung steht.

- **Städtische Friedhöfe München**

- **Städtische Bestattungen**

---

## **C. Fachforen vom Bauzentrum München**

---

(1) **Abendforum**

**Professionelle Raum-Beduftung / Geruchs-Neutralisation - Manipulation oder Stimulierung?**

Termin: **Montag, 16. Oktober 2017, 15:00 bis 17:45 Uhr**  
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München, Willy-Brandt-Allee 10**

Fachliche  
Leitung: **Pamela Jentner**

Gebühr: **8 Euro** (Barzahlung an der Kasse)

[Programm \(pdf\)](#)  
[Anmeldung \(pdf\)](#)

**Anmeldung erbeten:** [bauzentrum.rgu@muenchen.de](mailto:bauzentrum.rgu@muenchen.de), Fax: (089) 54 63 66 - 25

- Sie erhalten keine Anmeldebestätigung
- Bei großem Andrang werden angemeldete Personen bevorzugt eingelassen

**Eintritt: 8 Euro**

- Auf Grund eines Beschlusses des Münchner Stadtrats ist die Teilnahme an Fachforen des Bauzentrum München seit 2017 kostenpflichtig.
- Die Bezahlung erfolgt ausschließlich in bar am Veranstaltungstag.
- Zur Beschleunigung des Bezahlvorgangs wird dringend empfohlen, den Betrag passend bereit zu halten.

**Teilnahmebestätigung**

- Eine einfache Teilnahmebestätigung (ohne Fortbildungspunkte) ist im Eintritt enthalten.
- Falls sie eine Bestätigung benötigen, bestellen sie diese bitte mit dem bei der Veranstaltung ausgehändigten Formblatt

**Fortbildungspunkte**

- Für diese Veranstaltung wurden keine Fortbildungspunkte beantragt

Gerüche und Düfte begleiten uns täglich. Sie wirken bewusst oder unbewusst auf uns ein. Die Wirkungen sind vielschichtig. Gerüche sind Warnsignal vor Schadstoffen und gesundheitlichen Gefahren oder eine unwiderstehliche Verlockung. Dies macht sich zunehmend die Industrie zunutze. Firmen- oder Produkt-spezifisches Duftdesign füllen Räume oder Außenbereiche. Längst ist nicht mehr sicher, ob vor der Einkaufspassage der Duft nach frischem Brot und Kaffee wirklich echt ist.

Das Forum betrachtet unterschiedliche Zielsetzungen bei Ausstattungen der Innenräume: Einerseits sollen Räume ohne störende Gerüche sein. Professionelle Raumbeduftung kann aber auch zur Reduzierung von Gerüchen beitragen. Zum anderen können gezielt eingesetzte Düfte und Aromaöle das Wohlbefinden unterstützen und sogar eine Reduktion von Krankheitskeimen bewirken. Welche Substanzen sind hierfür geeignet, was ist zulässig? Auf diese anspruchsvollen Aufgaben haben sich Fachbetriebe spezialisiert.

Vorgestellt werden verschiedene Fallbeispiele aus der Praxis mit Messtechnik, Bewertungen und rechtlichen Grundlagen.

**Programm:**

14:45 Begrüßungskaffee

15:00 Begrüßung  
Roland Gräbel, Leiter Bauzentrum München

15:10 **Gerüche und Düfte in Innenräumen – störend, schädlich oder förderlich?**

- Wahrnehmung und Wirkung von Gerüchen und Düften
- Regulatorien und Prüfung von Geruchsbelästigungen nach DIN, VDI  
Pamela Jentner, OrangePep GmbH & Co.KG, Freising

15.40 **Minimierung von lästigen Gerüchen in Neubau und Bestand**

- Luftreinigung
- Raumluftheutralisation  
Beat Grossenbacher, AirCreative AG, Wangen an der Aare, Schweiz

16:10 Pause

16:20 **Luftveredelung durch Beduftung, Förderung des Wohlbefindens**

- Emotionalisierung und Stimulierung von Räumen über natürliche Botenstoffe
- Wirkungen und Fallbeispiele  
Beat Grossenbacher, AirCreative AG, Wangen an der Aare, Schweiz

16.50 **Duftdesign in Gebäuden**

- Technische Umsetzung bei Neubau und Bestand
- Wirkung von naturreinen Duftstoffen und Fallbeispiele  
Volker A. Metzger, Emotionsraum, Vomaluna GbR, Rosenheim

17.30 Abschlussdiskussion

17:45 Ende der Veranstaltung

---

(2) **Fachforum**

**Rauchwarnmelder-Pflicht in Bayern**

Termin: **Mittwoch, 18. Oktober 2017, 9:00 bis 13:00 Uhr**  
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Fachliche  
Leitung: **Teresa Sauczek**

Gebühr: **8 Euro** (Barzahlung an der Kasse)

[Programm \(pdf\)](#)  
[Anmeldung \(pdf\)](#)

**Anmeldung erbeten:** [bauzentrum.rgu@muenchen.de](mailto:bauzentrum.rgu@muenchen.de), Fax: (089) 54 63 66 - 25

- Sie erhalten keine Anmeldebestätigung
- Bei großem Andrang werden angemeldete Personen bevorzugt eingelassen

### **Eintritt: 8 Euro**

- Auf Grund eines Beschlusses des Münchner Stadtrats ist die Teilnahme an Fachforen des Bauzentrum München seit 2017 kostenpflichtig.
- Die Bezahlung erfolgt ausschließlich in bar am Veranstaltungstag.
- Zur Beschleunigung des Bezahlvorgangs wird dringend empfohlen, den Betrag passend bereit zu halten.

### **Teilnahmebestätigung**

- Eine einfache Teilnahmebestätigung (ohne Fortbildungspunkte) ist im Eintritt enthalten.
- Falls sie eine Bestätigung benötigen, bestellen sie diese bitte mit dem bei der Veranstaltung ausgehändigten Formblatt

### **Fortbildungspunkte**

- Für diese Veranstaltung wurden keine Fortbildungspunkte beantragt

Der menschliche Geruchssinn nimmt im Schlaf auch intensive Gerüche wie Brandgeruch nur stark verzögert oder gar nicht wahr. Daher empfehlen Fachleute schon seit langem den Einbau von Rauchmeldern. Bis zum 31.12.2017 müssen alle bestehenden Wohnungen in Bayern mit Rauchmeldern ausgestattet sein - bei Neubauten gilt diese Verpflichtung schon seit 2013. In Kinderzimmern, Schlafzimmern und Fluren mit einer Verbindung zu Aufenthaltsräumen muss jeweils mindestens ein Rauchmelder installiert sein. Verantwortlich für den Einbau der Rauchmelder sind die Eigentümerinnen und Eigentümer der Wohnungen, d.h. bei Mietwohnungen die Vermieterin bzw. der Vermieter. Die Mieterin oder der Mieter wiederum ist für die Funktionstüchtigkeit der installierten Rauchmelder verantwortlich. Falls die Wartung von der Vermieterin, dem Vermieter freiwillig übernommen wird, können die Kosten hierfür auf die Miete umgelegt werden. Dieses Forum stellt alle wesentlichen Aspekte zur Auswahl der Angebote und die technischen Anforderungen vom Einbau bis zur Wartung dar. Außerdem werden die gesetzlichen Vorgaben und versicherungstechnische Fragestellungen erläutert.

### **Programm:**

- 8:45 Begrüßungskaffee
- 9:00 Begrüßung und Einführung  
Roland Gräbel, Leiter Bauzentrum München
- 9:10 **Die Sinnesorgane des Menschen im Schlaf**  
Pamela Jentner, OrangePep GmbH & Co.KG, Freising
- 9:20 **Die optimalen Einbauorte für Rauchmelder in Wohnungen**  
N.N.
- 9:30 Produktinfo:  
**Vernetzte und nicht vernetzte Rauchmelder**  
Johannes Reißner, Gebietsverkaufsleiter Süd, Ei Electronics GmbH
- 9:50 **Rauchmelder: Verordnungen - Baugenehmigung**

N.N.

- 10:10 Produktinfo:  
**Brandmelde-Zentralen in Wohngebäuden**  
Thomas Wittek, Leiter Kundenschulungszentrum, Hekatron Vertriebs GmbH
- 10:30 Produktinfo:  
**Brandmelde-Zentralen für kleine Gewerbebetriebe**  
N.N.
- 10:50 Pause
- 11:10 **Rauchmelder: Verantwortung - Haftung - Bußgeld**  
Fabian Gerstner, LL.M, Rechtsanwalt, Rechtsanwälte Heuking Kühn Lüer Wojtek
- 11:30 **Rauchmelder: Anforderungen der Versicherungen**  
Heinz Schäffler, Versicherungskammer Bayern
- 12:50 Produktinfo:  
**Rauchmelder: Service-Pakete mit Wartung**  
Andrea Borgschulte, BRUNATA Wärmemesser GmbH & Co. KG
- 12:10 Anschlussdiskussion
- 12:20 Ende der Veranstaltung
- 

### (3) Fachforum

#### **Lüftungsanlagen: Abnahme und Einregulierung in Wohn- und Nichtwohn-Gebäuden**

Termin: **Donnerstag, 19. Oktober 2017, 9:00 bis 12:40 Uhr**  
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Fachliche  
Leitung: **Teresa Sauczek**

Gebühr: **8 Euro** (Barzahlung an der Kasse)

[Programm \(pdf\)](#)  
[Anmeldung \(pdf\)](#)

**Anmeldung erbeten:** [bauzentrum.rgu@muenchen.de](mailto:bauzentrum.rgu@muenchen.de), Fax: (089) 54 63 66 - 25

- Sie erhalten keine Anmeldebestätigung
- Bei großem Andrang werden angemeldete Personen bevorzugt eingelassen

**Eintritt: 8 Euro**

- Auf Grund eines Beschlusses des Münchner Stadtrats ist die Teilnahme an Fachforen des Bauzentrum München seit 2017 kostenpflichtig.
- Die Bezahlung erfolgt ausschließlich in bar am Veranstaltungstag.
- Zur Beschleunigung des Bezahlvorgangs wird dringend empfohlen, den Betrag passend bereit zu halten.

**Teilnahmebestätigung**

- Eine einfache Teilnahmebestätigung (ohne Fortbildungspunkte) ist im Eintritt enthalten.
- Eine Teilnahmebestätigung mit der Bescheinigung von Fortbildungspunkten (Energieeffizienz-Expertenliste) kostet 25 Euro
- Falls sie eine Bestätigung benötigen, bestellen sie diese bitte mit dem bei der Veranstaltung ausgehändigten Formblatt

**Fortbildungspunkte**

- Für diese Veranstaltung wurden Fortbildungspunkte für die Energieeffizienz-Expertenliste beantragt

Raumlufttechnische Anlagen (RLT) sind - ebenso wie Heizungsanlagen - in technischer, thermischer und raumklimatischer Hinsicht mit den Bedürfnissen der Nutzerinnen und Nutzer und den örtlichen Gegebenheiten abzustimmen. Eine schriftliche Dokumentation aller wesentlichen Einstellwerte ist bei der Übergabe an die Betreiberinnen und Betreiber die Voraussetzung für die effiziente Wartung und Instandhaltung der Anlage.

Die notwendigen auszuführenden Arbeiten sind in der DIN EN 12599 "Lüftung von Gebäuden - Prüf- und Messverfahren für die Übergabe eingebauter raumlufttechnischer Anlagen" vorgegeben. Die korrekte Einstellung und Einregulierung von Lüftungsanlagen ist in Rahmen einer Abnahmeprüfung über die VOB Teil C – DIN 18379 Vertragsbestandteil und kann deswegen von den Kundinnen und Kunden erwartet werden.

Bei Lüftungsanlagen z.B. im Wohnungsbau wird die Einregulierung oft vernachlässigt, was dann zu Problemen wie schlechter Durchlüftung der Räume, Zugerscheinungen oder Luftgeräuschen führt. Suboptimal geplante, gebaute und dokumentierte Lüftungs-Anlagen können nachträglich nur unter erschwerten Bedingungen optimiert werden.

Dieses Fachforum stellt die notwendigen Fachkenntnisse zur optimalen Erstellung von Lüftungsanlagen vor und bietet Lösungsansätze.

Das Bauzentrum München dankt Teresa Sauczek für die fachliche Leitung bei der Vorbereitung dieses Fachforums.

**Programm:**

8:45 Begrüßungskaffee

- 9:00 Begrüßung und Einführung  
Roland Gräbel, Leiter Bauzentrum München
- 9:10 Praxis-Bericht:  
**Aktuelle Lüftungskonzepte für Wohn- und Nichtwohngebäude**  
Gerhard Schmid, Dipl.-Ing. (FH), Eura-Ingenieure Schmid
- 9:30 Praxis-Bericht:  
**Abnahme aus Sicht des Herstellers**  
Markus Dunst – Serviceleiter, Vallox GmbH
- 9:50 Praxis-Bericht:  
**Bürogebäude - Förmliche Abnahme**  
- Probebetrieb Sommer mit Anlagen-Visualisierung  
- Sicherstellung Luftqualität  
Reinhart Fuchs, Ing. Büro Fuchs
- 10:10 **Die Inbetriebnahme und Einregulierung**  
Detlef Malinowsky, Dipl.-Ing. (FH), IBDM GmbH
- 10:30 Pause
- 10:50 **Abnahme nach DIN EN 12599**  
Detlef Malinowsky, Dipl.-Ing. (FH), IBDM GmbH
- 11:10 **Fördermittel BAFA - Ventilatorentausch**  
Detlef Malinowsky, Dipl.-Ing. (FH), IBDM GmbH
- 11:20 Produktinfo:  
**Messtechnik**  
Niklas Göttmann, Vertrieb/Außendienst Süd-Bayern, Testo AG
- 11:40 Produktinfo:  
**Bedarfsorientierte Regelung von Lüftungsanlagen**  
Christian Roth, Kieback-Peter GmbH & Co.KG
- 12:00 Praxis-Bericht:  
**Aus den Fehler lernen -  
Abnahme und Einregulierung aus Sicht des Sachverständigen**  
Hermann Käufer, ö.b.u.v. Sachverständiger für Lüftungstechnik
- 12:30 Abschlussdiskussion
- 12:40 Ende der Veranstaltung

---

(4) **Abendforum im Rahmen des [Münchner Klimaherbst 2017](#)**  
**Energetische Sanierungsmaßnahmen - Sozial gerecht und wirtschaftlich?**

Termin: **Donnerstag, 19. Oktober 2017, 15 bis 18 Uhr**  
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Fachliche  
Leitung: **Jürgen Piechotka**

Gebühr: **8 Euro** (Barzahlung an der Kasse)

[Programm \(pdf\)](#)  
[Anmeldung \(pdf\)](#)

**Anmeldung erbeten:** [bauzentrum.rgu@muenchen.de](mailto:bauzentrum.rgu@muenchen.de), Fax: (089) 54 63 66 - 25

- Sie erhalten keine Anmeldebestätigung
- Bei großem Andrang werden angemeldete Personen bevorzugt eingelassen

**Eintritt: 8 Euro**

- Auf Grund eines Beschlusses des Münchner Stadtrats ist die Teilnahme an Fachforen des Bauzentrum München seit 2017 kostenpflichtig.
- Die Bezahlung erfolgt ausschließlich in bar am Veranstaltungstag.
- Zur Beschleunigung des Bezahlvorgangs wird dringend empfohlen, den Betrag passend bereit zu halten.

**Teilnahmebestätigung**

- Eine einfache Teilnahmebestätigung (ohne Fortbildungspunkte) ist im Eintritt enthalten.
- Falls sie eine Bestätigung benötigen, bestellen sie diese bitte mit dem bei der Veranstaltung ausgehändigten Formblatt

**Fortbildungspunkte**

- Für diese Veranstaltung wurden keine Fortbildungspunkte beantragt

Wie gerecht sind die finanziellen Lasten für eine energetische Sanierungsmaßnahme verteilt? Besonders bei vermieteten Objekten ist der Sachverhalt vielfältig: Die Eigentümerinnen und Eigentümer tragen die Investition, während die Mieterinnen und Mieter in den Genuss geringerer Energiekosten kommen. Vermieterinnen und Vermieter können dafür bis zu 11 Prozent der Gesamtkosten für die Sanierungsmaßnahme auf die Jahresmiete der Mieterinnen und Mieter umlegen. Verbraucherschutzverbände befürchten, dass die energetische Sanierung zur Mietpreisexplosion beiträgt.

Diese Forum versucht Antworten auf folgende Fragen zu geben: Ist es zulässig, die für den Klimaschutz sinnvollen Maßnahmen durch diese Abhängigkeiten als sozial ungerecht darzu-

stellen? Ist die Modernisierungsumlage und ihre Höhe gerechtfertigt? Welche Rolle spielt die große Nachfrage bei Mietwohnungen bzw. Wohneigentum in Bezug auf steigende Preise?

Diese Veranstaltung ist Teil des Münchner Klimaherbstes 2017:  
[www.klimaherbst.de](http://www.klimaherbst.de)



**Programm:**

- 14:45 Begrüßungskaffee
- 15:00 Begrüßung  
Roland Gräbel, Leiter Bauzentrum München
- 15.15 **Wertgutachten und deren Wirkungen**  
Jürgen Piechotka, Dipl.-Ing. Architekt, MRICS Wertgutachter f. Immobilienbewertung
- 15:25 **Energetische Sanierung – rechtliche Rahmenbedingungen**  
Angela Lutz–Planck, Rechtsanwältin, Mieterverein München e.V.
- 15:50 **Energetische Sanierung – wohnungspolitisch bewertet**  
Monika Schmid–Balzert, Geschäftsführerin, Mieterbund Deutschland,  
Landesverband Bayern e.V.
- 16:10 Pause
- 16:25 **Energetische Sanierung: Beispiel einer Wohnungsbau-Genossenschaft**  
Jörg Kosziol, Hauptamtlicher Vorstand, Bauverein München-Haidhausen eG
- 16:45 **Ökologisch, sozial nachhaltig und bezahlbar Bauen? Kein Widerspruch!**  
Wolfgang Frey, Dipl.-Ing. Architekt, Frey Architekten, Freiburg
- 17:45 Abschlussdiskussion
- 18:00 Ende der Veranstaltung

---

(5) **Abendforum im Rahmen des [Münchner Klimaherbst 2017](http://www.klimaherbst.de)**  
**Mieterstrom: Mehr Gerechtigkeit in der Energiewende?**

Termin: **Dienstag, 24. Oktober 2017, 15 bis 18 Uhr**  
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München, Willy-Brandt-Allee 10**

Fachliche

Leitung: **Cigdem Sanalmis**

Gebühr: **8 Euro** (Barzahlung an der Kasse)

[Programm \(pdf\)](#)

[Anmeldung \(pdf\)](#)

**Anmeldung erbeten:** [bauzentrum.rgu@muenchen.de](mailto:bauzentrum.rgu@muenchen.de), Fax: (089) 54 63 66 - 25

- Sie erhalten keine Anmeldebestätigung
- Bei großem Andrang werden angemeldete Personen bevorzugt eingelassen

**Eintritt: 8 Euro**

- Auf Grund eines Beschlusses des Münchner Stadtrats ist die Teilnahme an Fachforen des Bauzentrum München seit 2017 kostenpflichtig.
- Die Bezahlung erfolgt ausschließlich in bar am Veranstaltungstag.
- Zur Beschleunigung des Bezahlvorgangs wird dringend empfohlen, den Betrag passend bereit zu halten.

**Teilnahmebestätigung**

- Eine einfache Teilnahmebestätigung (ohne Fortbildungspunkte) ist im Eintritt enthalten.
- Falls sie eine Bestätigung benötigen, bestellen sie diese bitte mit dem bei der Veranstaltung ausgehändigten Formblatt

**Fortbildungspunkte**

Für diese Veranstaltung wurden keine Fortbildungspunkte beantragt

Mieterstrom wird in und an Gebäuden gewonnen, zum Beispiel über Solarstrom-Anlagen oder mit Strom aus Blockheizkraftwerken (BHKW). Somit liegt die dezentralisierte Versorgung mit Ökostrom nicht mehr überwiegend in der Hand der Hauseigentümerinnen und -eigentümer. Das neue Modell und die Förderung ermöglicht den Mieterinnen und Mietern an der Energiewende eine aktivere Teilhabe. Damit soll der Ausbau von Photovoltaik-Anlagen auf Wohngebäuden voran getrieben werden. Das im Juli 2017 in Kraft getretenen Mieterstromgesetz ermöglicht eine sogenannte „Mieterstromförderung“. Die Stromversorgung der Mieterinnen und Mieter wird mit der EEG-Umlage zwar weiterhin belastet, aber der Anlagenbetreiber erhält zum Ausgleich einen Zuschlag zwischen 2,11 und 3,7 Cent pro kWh.

Es stellt sich die Frage, ob die Mieterinnen und Mieter tatsächlich von dieser neuen Regelung profitieren. Die Veranstaltung beleuchtet die aktuelle Rechtslage für Mieterinnen und Mieter, Betreiber-Konzepte, sowie wirtschaftliche, technische und soziale Aspekte. Die Vortragenden berichten anschaulich aus der Praxis und über ihre Erfahrungen bei der Realisierung.

Diese Veranstaltung ist Teil des Münchner Klimaherbstes 2017:

[www.klimaherbst.de](http://www.klimaherbst.de)



**Programm:**

14:45 Begrüßungskaffee

- 15:00 Begrüßung  
Roland Gräbel, Leiter Bauzentrum München
- 15:05 **Das neue Mieterstromgesetz – Was bringt es für die Mieterinnen und Mieter?**  
Volker Rastätter, Rechtsanwalt, Geschäftsführer Mieterverein München e.V.
- 15:35 **Wir ermöglichen die soziale Beteiligung der Mieterinnen und Mieter an der Energiewende**  
Michael Schabl, Isarwatt eG
- 16:05 Aus der Praxis:  
**Mieterstromversorgung in Wohnobjekten und Wohnquartieren**  
Norbert Müller, Naturstrom AG
- 16:25 Pause
- 16:40 **Auswirkung der neuen räumlichen Geltungsbereiche für Erzeugung und Verbrauch auf das Messkonzept**  
Dr. Andreas Horn, Sonnenkraft Freising e.V.
- 17:05 Aus der Praxis:  
**Mieterstrom – Geschäftsmodell der SWM**  
Herbert Reiner, SWM Versorgungs GmbH
- 17:20 Aus der Praxis:  
**Erste Erfahrungen einer Bürgerenergie-Genossenschaft**  
Katharina Habersbrunner, Bürgerenergiegenossenschaft BENG eG
- 17:40 **Mieterstrom richtig abrechnen**  
Steffen Kühner, EM Energiemanagement
- 18:00 Ende der Veranstaltung

---

## **D. Seminare vom Bauzentrum München**

---

[Link zum Veranstaltungskalender "Seminare" vom Bauzentrum München](#)

[Programm-Broschüre Seminare Bauzentrum München 2017 \(pdf\)](#)

[Anmelde-Formular Seminare Bauzentrum München 2017 \(pdf\)](#)

---

- (1) **Praxisseminar P08/17**  
**Heizungsregelung**  
- Regeln oder Steuern  
- Hydraulische Schaltungen

Termin: **Mittwoch, 4. Oktober 2017, 14 bis 17 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Gebühr: **95 Euro** (inklusive Arbeitsunterlagen und Getränke)

**Schriftliche Anmeldung mit Anmelde-Formular erforderlich!**

**Per Post, Fax (089/546366-25) oder E-Mail ([bauzentrum.rgu@muenchen.de](mailto:bauzentrum.rgu@muenchen.de))**

- [Programm-Broschüre Seminare Bauzentrum München 2017 \(pdf\)](#)
- [Anmelde-Formular Seminare Bauzentrum München 2017 \(pdf\)](#)

### **Anerkannte Fortbildungspunkte**

**für Bayerische Ingenieurekammer-Bau:**

4 Zeiteinheiten

**für Energieeffizienz-Expertenliste:**

4 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude)

4 Unterrichtseinheiten (Energieberatung im Mittelstand - BAFA)

4 Unterrichtseinheiten (KfW Nichtwohngebäude)

### **Referent**

**Detlef Malinowsky**, Dipl.-Ing. (FH) Versorgungstechnik,  
ausgebildeter Elektroinstallateur, Schwerpunkte: Abnahmeprüfungen von RLT-Anlagen, Energieberatung für Nichtwohngebäude, Hydraulischer Abgleich von Heiz-, Kühl- und RLT-Anlagen, Anlagenanalyse, Smart Home, BIM Planung, Sachverständiger

### **Thema**

Ein effizienter Heizungsbetrieb ist nur mit einer „intelligenten“ Regelung umzusetzen, wobei eine geeignete hydraulische Schaltung und entsprechende Regel-Armaturen Voraussetzungen sind. Das Seminar erläutert verschiedene Lösungsansätze bis hin zum aktuellen Optimum, inklusive Monitoring und Controlling als wesentliche Voraussetzung.

### **Inhalt**

- Hydraulische Schaltungen von Heizungs-Systemen
- Diskussion über optimierte Regel-Strategien
- Pumpen und Regel-Armaturen
- Monitoring und Controlling

### **Besondere Aufgabenstellungen**

- Steuern oder Regeln, was passiert in der Heizungsanlage?
- Heizungskomponenten und ihre Regelungsmöglichkeiten
- Anpassung der Werkseinstellungen der Komponenten
- Die Pumpenregelung, der Schlüssel zur Effizienz
- Regeln mit Monitoring, ohne Controlling keine Effizienz
- Legionellen-Monitoring

### **Praktische Übungen**

- Wir bauen uns eine Heizungsanlage
- Wir bauen uns eine Regelung
- Was passiert wenn...?
- Optimierung und Diskussion

### **Zielgruppe**

Architekt\_innen, Bauingenieur\_innen, Fachplaner\_innen, Sachverständige, Handwerker\_innen, Bauträger\_innen, Verwalter\_innen, Beiräte, Investor\_innen, Bauherr\_innen und Studierende

---

### **(2) Praxisseminar P09/17**

#### **Grundlagen Verkehrsflächenbeleuchtung in und vor Gebäuden**

Termin: **Donnerstag, 5. Oktober 2017, 15 bis 18 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Gebühr: **95 Euro** (inklusive Arbeitsunterlagen und Getränke)

**Schriftliche Anmeldung mit Anmelde-Formular erforderlich!**

**Per Post, Fax (089/546366-25) oder E-Mail ([bauzentrum.rgu@muenchen.de](mailto:bauzentrum.rgu@muenchen.de))**

- [Programm-Broschüre Seminare Bauzentrum München 2017 \(pdf\)](#)
- [Anmelde-Formular Seminare Bauzentrum München 2017 \(pdf\)](#)

#### **Anerkannte Fortbildungspunkte**

**für Bayerische Ingenieurekammer-Bau:**

**4** Zeiteinheiten

**für Energieeffizienz-Expertenliste:**

**0** Unterrichtseinheiten (Wohngebäude)

**0** Unterrichtseinheiten (Energieberatung im Mittelstand - BAFA)

**0** Unterrichtseinheiten (KfW Nichtwohngebäude)

#### **Referentinnen**

**Corinna Haupt**, Dr. rer. nat.

Dozentin am Lehrstuhl für Physiologische Genomik, LMU München

**Monika Kröner**, Dipl.-Ing. (FH) FB Architektur

Lichtplanerin, Gebäudeenergieberaterin (HWK)

#### **Thema**

Die Nutzerinnen und Nutzer von Verkehrswegen im Innen- und Außenbereich von Gebäuden sollen sich sicher und wohl fühlen und sich problemlos orientieren können. Die im Seminar erarbeiteten Aspekte können im Zuge von notwendigen Umgestaltungen von Verkehrsflächen

aufgrund von z.B. optischer Aufwertung, Energie-Einsparung, allgemeiner Sanierungsmaßnahmen oder Brandschutz-Anforderungen automatisch Berücksichtigung finden und in ein Konzept eingearbeitet werden. Das Seminar ist Teil eines Förder-Projekts der Landeshauptstadt München für das Netzwerk „Energieeffiziente Beleuchtung der Verkehrsflächen in und vor Gebäuden“.

### **Behandelte Themen**

Das Seminar bietet an Hand von praktischen Beispielen grundlegende Informationen und Hinweise, um die Teilnehmerinnen und Teilnehmer für dieses Thema zu sensibilisieren und ihnen Impulse für eine durchdachte Lösungsfindung an die Hand zu geben.

- Betrachtung öffentlich – halböffentlich – privat (Besonderheit Verkehrsflächen)
- Richtlinien, Norm-Anforderungen
- Abstimmung der Zuständigkeiten
- Physiologischer Exkurs: Sehen = Wahrnehmung?
- Lichttechnische Größen und Parameter
- Vorstellung eines Leuchtturmprojektes

### **Praktische Übungen**

- Erstellung eines Beleuchtungskonzeptes (Verkehrsflächen)
- Erkennen und Beurteilen von Beleuchtungslösungen (Beispiele)
- Evaluation der von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern erstellten Beleuchtungskonzepte

### **Zielgruppe**

Architekt\_innen, Planer\_innen, Bauingenieur\_innen, Energieberater\_innen, Bausachverständige, Handwerker\_innen, Bauträger\_innen, und Immobilienverwalter\_innen

---

### **(3) Kompaktseminar K20/17**

#### **Schallschutz im Bestand**

Instandhaltung und Sanierung von Mehrfamilienhäusern - Anforderungen, Praxisbeispiele

Termin: **Mittwoch, 11. Oktober 2017, 14 bis 17 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Gebühr: **45 Euro** (inklusive Arbeitsunterlagen und Getränke)

**Studentinnen und Studenten: 28 Euro**

**Sonderkonditionen im Abo - siehe Teilnahmebedingungen!**

**Schriftliche Anmeldung mit Anmelde-Formular erforderlich!**

Per Post, Fax (089/546366-25) oder E-Mail ([bauzentrum.rgu@muenchen.de](mailto:bauzentrum.rgu@muenchen.de))

- [Programm-Broschüre Seminare Bauzentrum München 2017 \(pdf\)](#)

- [Anmelde-Formular Seminare Bauzentrum München 2017 \(pdf\)](#)

### **Anerkannte Fortbildungspunkte**

#### **für Bayerische Ingenieurekammer-Bau:**

4 Zeiteinheiten

#### **für Energieeffizienz-Expertenliste:**

- 0 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude)
- 0 Unterrichtseinheiten (Energieberatung im Mittelstand – BAFA)
- 0 Unterrichtseinheiten (KfW Nichtwohngebäude)

### **Referentin**

**Agnes Schwartzenberger**, Dipl.-Ing. (TU),

ö.b.u.v. Sachverständige für Schallschutz in der Bautechnik, Akustikbüro Schwartzenberger und Burkhart, Pöcking / Weimar / Offenbach, VMPA Schallschutzprüfstelle, Akkreditierte Messstelle nach § 29b BImSchG für Geräusche und Erschütterungen, Gründungsmitglied im Netzwerk BauKompetenz München.

### **Thema**

Was ist in der Planung und Bauausführung im Zuge der Instandhaltung und/oder Sanierung von Mehrfamilienhäusern aus der Sicht des Schallschutzes zu beachten? Was sind die Ziele des baulichen Schallschutzes in Bestandsgebäuden? Wie realisiert man die erforderliche Luftschalldämmung und Trittschalldämmung zwischen den Wohnungen?

### **Inhalt**

Im Seminar werden die Anforderungen an den baulichen Schallschutz in Bestandsgebäuden verschiedener Epochen umrissen. Vorhandene und neu entstehende Probleme des Schallschutzes in Altbauten von der Jahrhundertwende um 1900, aus den Gebäuden nach dem zweiten Weltkrieg und aus den Jahren zwischen 1970 und 1990 und aus den Jahren 1990 bis ca. 2010 werden exemplarisch dargestellt. Lösungsansätze der Luftschalldämmung und der Trittschalldämmung von Wänden und Decken werden an einzelnen Praxisbeispielen erläutert.

### **Zielgruppe**

Architekt\_innen, Bauingenieur\_innen, Handwerker\_innen, Hausverwaltungen, Bauträger\_innen, Bauherr\_innen, Versicherungen, Unternehmer\_innen, Bauunternehmen, Rechtsanwälte\_innen, WEGs, Makler\_innen, Immobilienfachwirt\_innen und Studierende

---

#### **(4) Kompaktseminar K21/17**

##### **Wohnungslüftung: Mindest-Luftwechsel sicherstellen**

- DIN 1946 Teil 6 – Wohnungslüftung
- Hygienischer Mindestluftwechsel
- Mindestluftwechsel zum Feuchteschutz

Termin: **Donnerstag, 12. Oktober 2017, 9 bis 12 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Gebühr: **45 Euro** (inklusive Arbeitsunterlagen und Getränke)

**Studentinnen und Studenten: 28 Euro**

**Sonderkonditionen im Abo - siehe Teilnahmebedingungen!**

**Schriftliche Anmeldung mit Anmelde-Formular erforderlich!**

**Per Post, Fax (089/546366-25) oder E-Mail ([bauzentrum.rgu@muenchen.de](mailto:bauzentrum.rgu@muenchen.de))**

- [Programm-Broschüre Seminare Bauzentrum München 2017 \(pdf\)](#)
- [Anmelde-Formular Seminare Bauzentrum München 2017 \(pdf\)](#)

### **Anerkannte Fortbildungspunkte**

**für Bayerische Ingenieurekammer-Bau:**

4 Zeiteinheiten

**für Energieeffizienz-Expertenliste:**

4 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude)

0 Unterrichtseinheiten (Energieberatung im Mittelstand – BAFA)

0 Unterrichtseinheiten (KfW Nichtwohngebäude)

**Dieses Seminar wird angeboten in Kooperation mit:**



### **Referent**

**Alois Zimmerer**, 1. Vorstand des BAYERNenergie e.V.

Über 30 Jahre Erfahrung im Bereich Energie-Effizienz und alternative Energie-Konzepte

### **Thema**

Bei Neubau und bei Modernisierung im Zusammenhang mit baulichen Veränderungen an Außenwand, Fenster oder Dach ist der Mindestluftwechsel nach der Durchführung der Maßnahmen rechnerisch nachzuweisen. Bei Schadensfällen werden im Rahmen einer umfassenden Schadensanalyse bzw. Bestandsanalyse diese Berechnungen zugrunde gelegt – wichtig auch für die Frage der Haftung. Den richtigen Lösungsansatz für eine nachhaltige Sanierung des jeweiligen Projektes im Einklang mit der EnEV und der DIN 1946-6 zu finden, ist angesichts der vielfältigen Angebote seitens der Industrie und der Fachfirmen nicht einfach.

### **Inhalt**

- Bauphysikalische Voraussetzungen (Fenster, Wand/Decken, Dach, Dämmung)
- Lüftungstechnische Voraussetzungen
- Mindestanforderungen nach DIN 1946-6
- Welche Lüftungssysteme sind geeignet?
- Berechnungs-Beispiel, Vorstellung von Softwareunterstützung
- Kosten und Nutzen

### Zielgruppe

Architekten\_innen, Bauingenieure\_innen, Fachplaner\_innen, Handwerker\_innen, Sachverständige, Bauträger\_innen, Investor\_innen, Verwalter\_innen, Beirat\_innen, Bauherr\_innen und Studierende

---

### (5) Seminar Baurecht after work R09/17

#### **Das Satzungsrecht der Landeshauptstadt München**

Beispiele und Neuerungen

Termin: **Donnerstag, 12. Oktober 2017, 16 bis 19 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Gebühr: **65 Euro** (inklusive Arbeitsunterlagen und Getränke)

**Studentinnen und Studenten: 30 Euro**

**Sonderkonditionen im Abo - siehe Teilnahmebedingungen!**

**Schriftliche Anmeldung mit Anmelde-Formular erforderlich!**

**Per Post, Fax (089/546366-25) oder E-Mail ([bauzentrum.rgu@muenchen.de](mailto:bauzentrum.rgu@muenchen.de))**

- [Programm-Broschüre Seminare Bauzentrum München 2017 \(pdf\)](#)
- [Anmelde-Formular Seminare Bauzentrum München 2017 \(pdf\)](#)

### **Anerkannte Fortbildungspunkte**

**für Bayerische Ingenieurekammer-Bau:**

4 Zeiteinheiten

**für Energieeffizienz-Expertenliste:**

0 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude)

0 Unterrichtseinheiten (Energieberatung im Mittelstand - BAFA)

0 Unterrichtseinheiten (KfW Nichtwohngebäude)

**Fabian Gerstner**, LL.M, Rechtsanwalt

Rechtsanwälte Heuking Kühn Lüer Wojtek München, tätig im Bereich des öffentlichen Rechts mit Schwerpunkten im öffentlichen Bauordnungs- und Bauplanungsrecht, Immissionsschutzrecht, Wasserrecht, Denkmalschutzrecht und Kommunalrecht

### **Thema**

Für jede Kommune sehen die einschlägigen gesetzlichen Vorschriften ein autonomes Satzungsrecht vor. Die Landeshauptstadt München hat von den insoweit bestehenden rechtlichen Grundlagen gerade im Bereich des öffentlichen Baurechts regen Gebrauch gemacht. Ziel des Seminars ist es, einen fachkundigen und praxisbezogenen Überblick über die für den Bausektor maßgeblichen Satzungsregelungen der Landeshauptstadt München zu geben sowie die praktische Handhabung der dort enthaltenen Vorgaben für die am Bau Beteiligten darzustellen.

len. Berücksichtigt werden insbesondere aktuelle Neuerungen, beispielsweise die jüngst erfolgte Begründung einer Genehmigungspflicht für die Begründung von Wohnungseigentum.

### **Inhalt**

Anhand aktueller praktischer Beispiele werden unter anderem folgende Satzungsregelungen der Landeshauptstadt München behandelt, wobei insbesondere aktuelle Neuerungen erläutert werden:

- Stellplatzsatzung
- Baumschutzverordnung
- Erhaltungssatzungen
- Gestaltungs- und Begrünungssatzung
- Wohnraumzweckentfremdungssatzung
- Übergeleitete Baulinienpläne

### **Zielgruppe**

Das Seminar wendet sich an alle, die im Zuge von Baumaßnahmen als Rechtsanwender\_in praktisch mit Fragen des Münchner Satzungsrechts zu tun haben: Architekt\_innen, Bauingenieur\_innen, Bausachverständige, Bauträger\_innen, Rechtsanwälte\_innen, Studierende der Fachrichtung Bau sowie alle übrigen am Bau Beteiligten.

---

### **(6) Kompaktseminar K22/17**

**DIN V 18599, Teile 1 bis 12: Neuerungen in der aktualisierten Ausgabe 2016/2017**

Termin: **Dienstag, 17. Oktober 2017, 10 bis 13 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Gebühr: **45 Euro** (inklusive Arbeitsunterlagen und Getränke)

**Studentinnen und Studenten: 28 Euro**

**Sonderkonditionen im Abo - siehe Teilnahmebedingungen!**

**Schriftliche Anmeldung mit Anmelde-Formular erforderlich!**

**Per Post, Fax (089/546366-25) oder E-Mail ([bauzentrum.rgu@muenchen.de](mailto:bauzentrum.rgu@muenchen.de))**

- [Programm-Broschüre Seminare Bauzentrum München 2017 \(pdf\)](#)
- [Anmelde-Formular Seminare Bauzentrum München 2017 \(pdf\)](#)

### **Anerkannte Fortbildungspunkte**

**für Bayerische Ingenieurekammer-Bau:**

**5 Zeiteinheiten**

**für Energieeffizienz-Expertenliste:**

**1 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude)**

**4 Unterrichtseinheiten (Energieberatung im Mittelstand – BAFA)**

#### 4 Unterrichtseinheiten (KfW Nichtwohngebäude)

Dieses Seminar wird angeboten in Kooperation mit:



#### Referent

**Christian Böttcher**, Dipl.-Ing. (TU) Bauingenieurwesen

Sachverständigenbüro SRP Sennewald + Räsch – Beratende Ingenieure – PartGmbH (persönlicher Schwerpunkt: Wärme- und Feuchteschutz), KfW-Effizienzhaus-Experte für Wohn- und Nichtwohngebäude, Sachverständiger nach § 3 AVEn (vormals § 2 Abs. 1 ZVEnEV), freiwilliges Mitglied bei der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau, Mitglied bei BAYERNenergie e.V.

#### Thema

Die Normenreihe DIN V 18599 befasst sich mit der Berechnung des Nutz-, End- und Primärenergiebedarfs für Heizung, Kühlung, Lüftung, Trinkwarmwasser und Beleuchtung von Wohn- und Nichtwohngebäuden. Mit dem neuen „Gebäudeenergiegesetz“ (GEG) wird für den öffentlich-rechtlichen Nachweis von Nichtwohngebäuden die Bilanzierung nach der aktualisierten Ausgabe 2016/2017 der DIN V 18599 verbindlich vorgeschrieben. Darüber hinaus soll das bisherige Nachweisverfahren für Wohngebäude nach DIN V 4108-6 und DIN V 4701-10 durch das in dem neuen Teil 12 der DIN V 18599 beschriebene Verfahren ersetzt werden.

#### Inhalt

Die wesentlichen Neuerungen der DIN V 18599, Teile 1 bis 12:

- Neue Komponenten und Kennwerte für die Gebäude- und Anlagentechnik
- Vereinfachungen des Berechnungsverfahrens für Nichtwohngebäude
- „Endenergie“ zur Bewertung von Null- und Plusenergiegebäuden
- Vereinfachtes Nachweisverfahren für Wohngebäude (Teil 12)
- Rechnerische Berücksichtigung von PV-Anlagen/Batteriespeicher

#### Zielgruppe

Architekt\_innen, Planer\_innen, Bauingenieur\_innen, Energieberater\_innen, Bausachverständige, Investor\_innen, Bauträger\_innen und Studierende

---

#### (7) Seminar Baurecht after work R10/17

##### HOAI 2013

- Sichere Honorarberechnung und Vertragsgestaltung
- Spannungsfeld mit BGB-Werkvertragsrecht

Termin: **Mittwoch, 18. Oktober 2017, 16 bis 19 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Gebühr: **65 Euro** (inklusive Arbeitsunterlagen und Getränke)

**Studentinnen und Studenten: 30 Euro  
Sonderkonditionen im Abo - siehe Teilnahmebedingungen!**

**Schriftliche Anmeldung mit Anmelde-Formular erforderlich!**

**Per Post, Fax (089/546366-25) oder E-Mail ([bauzentrum.rgu@muenchen.de](mailto:bauzentrum.rgu@muenchen.de))**

- [Programm-Broschüre Seminare Bauzentrum München 2017 \(pdf\)](#)
- [Anmelde-Formular Seminare Bauzentrum München 2017 \(pdf\)](#)

**Anerkannte Fortbildungspunkte**

**für Bayerische Ingenieurekammer-Bau:**

4 Zeiteinheiten

**für Energieeffizienz-Expertenliste:**

0 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude)

0 Unterrichtseinheiten (Energieberatung im Mittelstand - BAFA)

0 Unterrichtseinheiten (KfW Nichtwohngebäude)

**Referentin**

**Anja Binder**, Rechtsanwältin

Fachanwältin für Bau- und Architektenrecht; Anwaltskanzlei für privates Bau-, Architekten und Vergaberecht Dr. Kainz & Partner; Mitautorin des „Praxiskommentars zur HOAI 2013“ von Ebert/Stork (Hrsg.) und des Fachbuches „Urheberrecht für Architekten und Ingenieure“

**Thema**

Das Seminar unterstützt Bauherr\_innen und Planer\_innen bei der praktischen Anwendung und Umsetzung der HOAI 2013. Es zeigt praxisnahe Lösungen bei der Gestaltung und Abwicklung von Architekten- und Ingenieurverträgen auf. Besonderes Augenmerk gilt dabei dem Spannungsfeld zwischen den preisrechtlichen Vorgaben der HOAI und der Vertragsgestaltungsfreiheit im BGB-Werkvertragsrecht. Eine sichere und interessengerechte Honorarvereinbarung zwischen Planerinnen und Planern und den Bauherinnen und Bauherren dient der Vermeidung von Honorarstreitigkeiten und kostspieligen Fehlern.

**Inhalt**

- Darstellung der wichtigsten Abrechnungsregeln
- Wichtige Änderungen der HOAI 2013 gegenüber der HOAI 2009
- Berechnung des Honorars für Architekt\_innen und Bauingenieur\_innen nach der HOAI 2013 (Grundlagen der Honorarberechnung, Bestimmung der Honorarparameter, Leistungsbilder, anrechenbare Kosten, Honorarzonen, Bauen im Bestand)
- Wirksamkeitsvoraussetzungen und Gestaltungsmöglichkeiten einer Honorarvereinbarung zwischen Bauherr\_in und Architekt\_in bzw. Bauingenieur\_in

**Zielgruppe**

Alle Parteien von Architekten- und Ingenieurverträgen, also Bauherr\_innen, Architekt\_innen, Bauingenieur\_innen und Fachplaner\_innen sowie Studierende der Fachrichtungen Architektur und Bauingenieurwesen

---

(8) **Seminar Baurecht after work R11/17**

**Baugenehmigungs-Pflicht bei:**

- **Umbauten und Sanierung**
- **Nutzungsänderung im Bestand**

Termin: **Donnerstag, 19. Oktober 2017, 16 bis 19 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Gebühr: **65 Euro** (inklusive Arbeitsunterlagen und Getränke)

**Studentinnen und Studenten: 30 Euro**

**Sonderkonditionen im Abo - siehe Teilnahmebedingungen!**

**Schriftliche Anmeldung mit Anmelde-Formular erforderlich!**

**Per Post, Fax (089/546366-25) oder E-Mail ([bauzentrum.rgu@muenchen.de](mailto:bauzentrum.rgu@muenchen.de))**

- [Programm-Broschüre Seminare Bauzentrum München 2017 \(pdf\)](#)
- [Anmelde-Formular Seminare Bauzentrum München 2017 \(pdf\)](#)

**Anerkannte Fortbildungspunkte**

**für Bayerische Ingenieurekammer-Bau:**

4 Zeiteinheiten

**für Energieeffizienz-Expertenliste:**

0 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude)

0 Unterrichtseinheiten (Energieberatung im Mittelstand - BAFA)

0 Unterrichtseinheiten (KfW Nichtwohngebäude)

**Referent**

**Karl Schwab**, Rechtsanwalt und Fachanwalt für Verwaltungsrecht, Mitglied des Netzwerkes Bau Kompetenz München (BKM), Mitautor des „Handbuch des privaten Baurechts“ von Kleine-Möller/Merl (Kapitel: Städtebauliche Verträge)

**Thema**

Veränderungen an Gebäuden sind teilweise genehmigungsfrei, teilweise genehmigungspflichtig. Die Abgrenzung ist im Einzelfall zu treffen. Wenn eine Genehmigungspflicht angenommen wird, stellt sich die weitere Frage, ob und in welchem Maße die Baubehörde an das Bestandsgebäude zusätzliche Anforderungen stellen kann? Auch die reine Nutzungsänderung ohne Änderung des baulichen Bestandes kann die Genehmigungspflicht auslösen.

**Inhalt**

- Baugenehmigungspflicht hinsichtlich Umbauten und Sanierung von Bestandsgebäuden
- Baugenehmigungspflicht hinsichtlich Nutzungsänderungen im Bestand
- Behördliche Anforderungen wider Bestandsschutz

## **Zielgruppe**

Architekt\_innen, Bauingenieur\_innen, Fachplaner\_innen, Energieberater\_innen, Verantwortliche in der Gebäude- und Immobilienwirtschaft, Eigentümer\_innen, Bauherr\_innen, Hausverwaltungen, Beiräte und Studierende

---

## **(9) Seminar Baurecht after work R12/17** **Verlängerte Bauzeit und ihre Rechtsfolgen**

Termin: **Mittwoch, 25. Oktober 2017, 16 bis 19 Uhr**  
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Gebühr: **65 Euro** (inklusive Arbeitsunterlagen und Getränke)  
**Studentinnen und Studenten: 30 Euro**  
**Sonderkonditionen im Abo - siehe Teilnahmebedingungen!**

**Schriftliche Anmeldung mit Anmelde-Formular erforderlich!**

**Per Post, Fax (089/546366-25) oder E-Mail ([bauzentrum.rgu@muenchen.de](mailto:bauzentrum.rgu@muenchen.de))**

- [Programm-Broschüre Seminare Bauzentrum München 2017 \(pdf\)](#)
- [Anmelde-Formular Seminare Bauzentrum München 2017 \(pdf\)](#)

## **Anerkannte Fortbildungspunkte**

**für Bayerische Ingenieurekammer-Bau:**

4 Zeiteinheiten

**für Energieeffizienz-Expertenliste:**

0 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude)

0 Unterrichtseinheiten (Energieberatung im Mittelstand - BAFA)

0 Unterrichtseinheiten (KfW Nichtwohngebäude)

## **Referent**

**Wolfgang Junghenn**, Rechtsanwalt,

Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht, Partner der Münchner Baurechtskanzlei Dr. Kainz & Partner, Lehrbeauftragter für privates Bauvertragsrecht an der Hochschule München (FH), Mitautor des vierbändigen Lose-Blattwerks "Erfolg in Baustreitigkeiten", Mitglied des Netzwerks Bau Kompetenz München (BKM), Mitautor des Beck'schen VOB/B- Kommentars

## **Thema**

In der Praxis nehmen die Streitigkeiten zwischen Bauvertragspartnerinnen und -partnern wegen entstandener Mehrkosten aufgrund eingetretener Bauzeitverlängerung beziehungsweise auf Grund von gestörtem Bauablauf zu. Oft ist kein Einvernehmen darüber zu erzielen, wer für diese Mehrkosten aufzukommen hat. Das Seminar versucht unter Bezugnahme auf die hierzu ergangene höchstrichterliche Rechtsprechung Antworten zu geben.

### Inhalt

- Bauzeit- / Ausführungsregelungen nach BGB/VOB – Ausgabe 2012
- Die Verzugsregelung des BGB
- Die Ansprüche der Bauherrin, des Bauherrn bei verzögerter Ausführung, insbesondere die Ansprüche aus Vertragsstrafe
- Die Ansprüche der Bauunternehmerin, des Bauunternehmers auf Bauzeitverlängerung
- Die Ansprüche der Bauunternehmerin, des Bauunternehmers bei verzögerter Bauausführung

### Zielgruppe

Das Seminar wendet sich an alle, die einen Bauvertrag schließen wollen oder bereits geschlossen haben: Auftraggeber\_innen (Bauträger\_innen und Generalunternehmer\_innen), Auftragnehmer\_innen, Architekt\_innen, Bauingenieur\_innen, Bausachverständige, Vertreter\_innen von Behörden, Rechtsanwälte\_innen, Verwaltungsbeiräte\_innen sowie Studierende der Fachrichtung Bau.

---

## E. Infoabende vom Bauzentrum München

---

[Link zum Veranstaltungskalender "Infoabende und Vorträge" vom Bauzentrum München](#)

[Programm-Flyer Infoabende vom Bauzentrum München September bis Dezember 2017 \(pdf\)](#)

---

### (1) Infoabend

#### **Schimmel in der Wohnung: Vermeiden, beseitigen, sanieren**

Termin: **Mittwoch, 4. Oktober 2017, 18 bis 19 Uhr**  
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referent: **Edmund Bromm**, Sachverständiger für Feuchteschäden  
Berater im Bauzentrum München

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

**Eintritt frei!** (Anmeldung nicht erforderlich)

Schimmel in der Wohnung ist eklig und kann gesundheitliche Probleme verursachen. Oftmals entsteht Schimmel nach Modernisierungen, beispielsweise wenn neue Fenster in Gebäuden ohne Wärmedämmung eingebaut oder Veränderungen an Heizkörpern vorgenommen wurden. Werden einzelne Energiespar-Maßnahmen nicht aufeinander abgestimmt, kann sich Schimmel optimal ausbreiten. Aber auch bei den alltäglichen Heizgewohnheiten muss man einiges beachten, damit der Schimmel keinen perfekten Nährboden vorfindet, besonders in Ecken und Fensternischen. Der Vortrag zeigt, wie Schimmel vermieden oder beseitigt werden kann und wie die Wohnung im schlimmsten Fall richtig saniert werden muss.

---

(2) **Infoabend**

**Lage, Lage, Lage – Kriterien beim Wohnungskauf**

Termin: **Montag, 9. Oktober 2017, 18 bis 19 Uhr**  
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referent: **Bernd Schwarz**, staatlich geprüfter Betriebswirt

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

**Eintritt frei!** (Anmeldung nicht erforderlich)

Wer eine Immobilie kauft, wird immer wieder hören, dass das wichtigste Kaufkriterium die Lage ist. Tatsächlich entscheidet sie als Qualitätskriterium über den aktuellen Preis und die zukünftige Wertentwicklung. Der Zustand eines Hauses oder einer Wohnung ist veränderbar, die Lage wohl kaum. Neben dem unmittelbaren Standort spielt auch die nähere und weitere Umgebung eine wichtige Rolle. Aber woran macht man die wirklich gute Lage fest? Gibt es Kriterien oder Definitionen und wer bestimmt überhaupt, was eine gute Lage ist? Der Vortrag gibt Antworten auf diese Fragen und viele hilfreiche Tipps für potentielle Käuferinnen und Käufer.

---

(3) **Infoabend Mieterverein München e.V.**

**Schönheitsreparaturen und Instandhaltung**

Termin: **Dienstag, 10. Oktober 2017, 18 bis 19 Uhr**  
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referent: **Achim Steiger**, Rechtsanwalt  
[www.mieterverein-muenchen.de](http://www.mieterverein-muenchen.de)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

**Eintritt frei!** (Anmeldung nicht erforderlich)

Die Unterscheidung zwischen Schönheitsreparatur und Instandhaltung ist nicht immer ganz einfach, hat aber eine große Bedeutung. Denn Schönheitsreparaturen sind die Sache der Mieterin, des Mieters, Instandhaltung ist Aufgabe der Vermieterin, des Vermieters. Der Vortrag beschäftigt sich einerseits mit dem Thema Schönheitsreparaturen und der hierzu aktuell ergangenen Rechtsprechung sowie andererseits mit den Instandsetzungspflichten der Vermieterin, des Vermieters im Allgemeinen.

---

(4) **Vortrag in der Münchner Volkshochschule West**  
**Strom sparen mit Komfort**

Termin: **Mittwoch, 11. Oktober 2017, 18.30 bis 19.30 Uhr**  
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referent: **Norbert Endres**, staatlich geprüfter Umweltschutztechniker,  
Berater im Bauzentrum München

Ort: **MVHS West**, Bäckerstr. 14

**Eintritt frei!** (Anmeldung nicht erforderlich)

[www.mvhs.de](http://www.mvhs.de)

Strom sparen dient der Umwelt und schont den Geldbeutel. Der Umweltschutztechniker Norbert Endres zeigt, wie die oft heimlichen Stromfresser in den eigenen vier Wänden aufgespürt werden können und wie dadurch der Stromverbrauch deutlich reduziert wird. Ebenso gibt der Referent Tipps für den Neukauf von Elektrogeräten, denn billige Geräte kosten durch höheren Energieverbrauch im Lauf der Zeit meist mehr als teurere, aber energieeffiziente Geräte. Der Vortrag zeigt Möglichkeiten auf, wie in Haus und Haushalt durch einfache Maßnahmen Strom und Geld gespart werden können, ohne auf den gewohnten Komfort verzichten zu müssen.

Nach dem Vortrag besteht die Möglichkeit zu einer individuellen Kurzberatung [nach vorheriger Anmeldung bei der MVHS](#).

Die Münchner Volkshochschule bietet in Kooperation mit dem Bauzentrum München eine Vortragsreihe mit dem Themenschwerpunkt „Bauen, Wohnen und Sanieren“ an. Die Dozentinnen und Dozenten sind Baufachleute und meistens Mitglieder des ehrenamtlichen Beratungsteams im Bauzentrum München.

---

(5) **Vortrag in der Münchner Volkshochschule Süd**  
**Sicherheit in Wohngebäuden – Schutz vor Einbrüchen**

Termin: **Donnerstag, 12. Oktober 2017, 18.30 bis 19.30 Uhr**  
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referent: **Gerwald Wiedmann**, Diplom-Bauingenieur (FH),  
Diplom-Vermessungsingenieur (FH)

Ort: **MVHS Süd**, Gardinistr. 90

**Eintritt frei!** (Anmeldung nicht erforderlich)

[www.mvhs.de](http://www.mvhs.de)

Einbruchsdelikte sind in München relativ häufig. Oftmals bereiten sich die Täter durch Ausforschen der Objekte nach Schwachstellen und Beobachtung längerer oder regelmäßiger Abwesenheiten gründlich vor. Der Vortrag zeigt, wie Wohnungen und Häuser besser gesichert werden können. Änderungen der Verhaltensweise und nachbarliche Kommunikation können bereits erste Schritte sein. Des Weiteren müssen Schwachstellen gefunden und beseitigt werden. Mechanische Sicherungsmaßnahmen an Türen, Fenster etc. sind ein weiterer Baustein zu mehr Sicherheit. Erläutert werden auch die verschiedenen Systeme von Alarmanlagen, ihre Funktionalitäten, Kosten und Nutzen sowie weitere Maßnahmen wie Überwachungs-Kameras, Simulatoren, Dummies, Tresor etc.. Möglichkeiten der Umsetzung (Planung/Ausführung/Kosten) sowie Hinweise und Empfehlungen aus der Praxis runden den Vortrag ab.

Die Münchner Volkshochschule bietet in Kooperation mit dem Bauzentrum München eine Vortragsreihe mit dem Themenschwerpunkt „Bauen, Wohnen und Sanieren“ an. Die Dozentinnen und Dozenten sind Baufachleute und meistens Mitglieder des ehrenamtlichen Beratungsteams im Bauzentrum München.

---

**(6) Vortrag in der Münchner Volkshochschule Nord**  
**Altersgerechtes Bauen und Sanieren**

Termin: **Montag, 16. Oktober 2017, 18.30 bis 19.30 Uhr**  
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referent: **Michael Klingseisen**, Dipl.-Ing. (FH), Architekt, ö.b.u.v. Sachverständiger Berater im Bauzentrum München

Ort: **MVHS Nord**, Troppauerstr. 10

**Eintritt frei!** (Anmeldung nicht erforderlich)

[www.mvhs.de](http://www.mvhs.de)

Bis ins hohe Alter in den vertrauten Wänden wohnen zu können, ist Teil eines selbstbestimmten und gerechten Lebens. Bauliche Barrieren machen dies oft unmöglich: Zu enge Bäder, Stufen, Schwellen zum Balkon – überall Hindernisse. Doch es geht auch anders: Durch geschickte und vorausschauende Planung kann mittels einfacher Bau- oder Umbaumaßnahmen mehr Komfort für Alle im Haus erreicht und zusätzlich auch Sicherheit bis ins hohe Alter gewährleistet werden.

Die Münchner Volkshochschule bietet in Kooperation mit dem Bauzentrum München eine Vortragsreihe mit dem Themenschwerpunkt „Bauen, Wohnen und Sanieren“ an. Die Dozentinnen und Dozenten sind Baufachleute und meistens Mitglieder des ehrenamtlichen Beratungsteams im Bauzentrum München.

---

(7) **Infoabend**

**Die Brennstoffzelle - Strom und Wärme gleichzeitig**

Termin: **Dienstag, 17. Oktober 2017, 18 bis 19 Uhr**  
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referent: **Manfred Giglinger**, Fachplaner für technische Gebäudeausrüstung,  
Energieberater, Berater im Bauzentrum München

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

**Eintritt frei!** (Anmeldung nicht erforderlich)

Brennstoffzellen liefern sowohl Wärme für Wasser und Heizung als auch Strom für den Eigenbedarf oder Einspeisung ins Netz. Dadurch nutzen sie die Energie sehr viel effizienter als andere Heizsysteme und sind damit besonders umwelt- und klimafreundlich. Die Anschaffungs- und Betriebskosten sind in der neuen Generation von Brennstoffzellen stark gesunken und machen sie damit sogar in einem Einfamilienhaus wirtschaftlich. Die Ersparnis gegenüber dem kompletten Strombezug aus dem Netz und der Wärmeversorgung mit einem Gasbrennwertkessel ist beachtlich, die Amortisierungszeit der Anlage kurz. Der Vortrag bietet einen fundierten Überblick über die Technik der Brennstoffzelle sowie eine Darstellung des Kosten-Nutzen-Verhältnisses.

---

(8) **Vortrag im Ökologischen Bildungszentrum München (ÖBZ)**

**Bauen mit Lehm**

Termin: **Mittwoch, 18. Oktober 2017, 18.30 bis 19.30 Uhr**  
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referent: **Manfred Lemke**, Dipl.-Ökonom

Ort: **Ökologisches Bildungszentrum München**, Engelschalkinger Str. 166

**Eintritt frei!** (Anmeldung nicht erforderlich)

[www.oebz.de](http://www.oebz.de)

Baustoffe aus Lehm mit ihren besonderen ökologischen und bauphysikalischen Eigenschaften schaffen ein gesundes, behagliches Raumklima. Der Vortrag stellt die vielfältigen Möglichkeiten der Anwendung von Lehm-Baustoffen von der Altbausanierung bis hin zu designorientierten Innenraumgestaltungen vor. Besondere Schwerpunkte bilden dabei Systemlösungen, z.B. für

Innendämmung, Trocken- und Holzbau. Zum Abschluss gibt es auch die Möglichkeit, Lehm selbst zu "begreifen".

Das Ökologische Bildungszentrum (ÖBZ) der Münchner Volkshochschule bietet in Kooperation mit dem Bauzentrum München eine Vortragsreihe mit dem Themenschwerpunkt „Energieeffizienz und natürliche Baustoffe“ an.

---

(9) **Infoabend**

**Kellerbelüftung und –entfeuchtung mit Solarluftkollektoren**

Termin: **Donnerstag, 19. Oktober 2017, 18 bis 19 Uhr**  
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referent: **Thomas Schmalschläger**, Dipl.-Phys., Energieberater

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

**Eintritt frei!** (Anmeldung nicht erforderlich)

Ein Solarluftkollektor wandelt Sonnenstrahlung in Wärme um. Diese Wärme wird dann an die Luft übertragen, die den Kollektor durchströmt. Mit der warmen Luft können Keller, Räume oder Häuser belüftet und entfeuchtet werden. Der Vortrag zeigt die Einsatzmöglichkeiten von Luftkollektoren zum Belüften und Entfeuchten von Räumen. Vorgestellt werden auch verschiedene Bauarten von Luftkollektoren und ihre Komponenten sowie weitere Einsatzmöglichkeiten.

---

(10) **Infoabend Bauherren-Schutzbund (BSB) e.V.**

**Bauabnahme – Risiko und Chance zum Ende der Bauzeit**

Termin: **Dienstag, 24. Oktober 2017, 18 bis 19 Uhr**  
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referent: **Holger Issig**, Dipl.-Ing., Architekt  
**Gabriele Hein-Röder**, Rechtsanwältin  
[www.bsb-ev.de](http://www.bsb-ev.de)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

**Eintritt frei!** (Anmeldung nicht erforderlich)

Die Abnahme ist der krönende Abschluss jeder Baumaßnahme. Mit ihr wird die Baustelle zur Wohnung. Das hat in praktischer und rechtlicher Hinsicht viele Konsequenzen. Damit bei der Abnahme die Belange der Bauherren oder der Käuferinnen und Käufer gewahrt werden, sollten sie darüber genau Bescheid wissen.

---

(11) **Vortrag VHS SüdOst**

**Energetische Gebäudesanierung: Neue Konzepte für alte Häuser**

Termin: **Mittwoch, 25. Oktober 2017, 18.30 bis 19.30 Uhr**  
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referent: **Benedikt Winkler**, Zimmermeister, Hochbautechniker,  
Berater im Bauzentrum München

Ort: **VHS SüdOst**, Wolf-Ferrari-Haus, Raum 232, Rathausstr. 2, Ottobrunn

**Eintritt frei!** (Anmeldung nicht erforderlich)

[www.vhs-suedost.de](http://www.vhs-suedost.de)

Energetisches Sanieren und Modernisieren von Bestands-Immobilien ist ein hoch aktuelles Thema. Nicht nur die Reduzierung der Heizkosten, eine intakte Wohnhygiene und der sommerliche Hitzeschutz spielen eine Rolle: gefragt ist vor allem das richtige Sanierungskonzept gemäß dem "neuesten Stand der Technik". Immer mehr spielt dabei der Einsatz von natürlichen, regenerativen Baustoffen eine Rolle. Der Vortrag zeigt, wie ein Haus bei der Modernisierung deutlich energieeffizienter und wohngesünder werden kann.

---

(12) **Infoabend im Rahmen des [Münchener Klimaherbst 2017](#)**

**Das neue Mieterstrom-Modell – mehr Gerechtigkeit in der Energiewende?**

Termin: **Donnerstag, 26. Oktober 2017, 18 bis 19 Uhr**  
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referent: **Dr. Andreas Horn**, Sonnenkraft Freising e.V.

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

**Eintritt frei!** (Anmeldung nicht erforderlich)

Das neue Mieterstrom-Modell soll sowohl Vermieterinnen und Vermieter als auch Mieterinnen und Mieter direkt an der Energiewende beteiligen und damit Impulse für den weiteren Zubau von Photovoltaik-Anlagen liefern. Beide Seiten sollen dabei wirtschaftliche Vorteile haben und die Energiewende damit ein Stück gerechter werden. Der Vortrag erläutert die Inhalte des Gesetzes, benennt die Voraussetzungen für die Umsetzung des Modells und geht auf die Fördermöglichkeiten ein.

Diese Veranstaltung ist Teil des Münchener Klimaherbstes 2017:

MÜNCHNER  
**:KLIMA  
HERBST**

[www.klimaherbst.de](http://www.klimaherbst.de)

---

## **F. Veranstaltungen unserer Partnerinnen und Partner**

---

(1) **Seminar BayernEnergie e.V.**  
**Hydraulischer Abgleich von Heizungsanlagen**

Termin: **Donnerstag, 28. September 2017, 9:00 bis 16:30 Uhr**

Ort: **Bauzentrum München, Willy-Brandt Allee 10**

Veranstalter: **BAYERNenergie e.V.**  
in Kooperation mit dem Bauzentrum München

Kosten: **240 Euro für interne Mitglieder**  
**290 Euro für Begleiter**  
**290 Euro für externe Teilnehmer**  
**240 Euro für Teilnehmer von allen befreundeten Vereinen**

Weitere Informationen und Anmeldung

---

(2) **Seminar BayernEnergie e.V.**  
**Historische Baukonstruktionen - nachhaltig sanieren, Feuchteschäden vermeiden**

Termin: **Freitag, 29. September 2017, 9:00 bis 16:30 Uhr**  
**Samstag, 30. September 2017, 9:00 bis 16:30 Uhr**

Ort: **Bauzentrum München, Willy-Brandt Allee 10**

Veranstalter: **BAYERNenergie e.V.**  
in Kooperation mit dem Bauzentrum München

Kosten: **450 Euro für interne Mitglieder**  
**550 Euro für Begleiter**  
**550 Euro für externe Teilnehmer**  
**450 Euro für Teilnehmer von allen befreundeten Vereinen**

Weitere Informationen und Anmeldung

---

(3) **Seminar der Bayerischen Architektenkammer**  
**Workshop Frau am Bau - Souverän führen, überzeugend handeln**

Termin: **Freitag, 6. Oktober 2017, 9:30 bis 17:00 Uhr**  
**Samstag, 7. Oktober 2017, 9:00 bis 16:30 Uhr**  
**Samstag, 25. November 2017, 9:30 bis 17:00 Uhr**

Ort: **Bayerische Architektenkammer, Haus der Architektur,**  
Waisenhausstr. 4, 80637 München

Veranstalter: **Bayerische Architektenkammer**  
in Kooperation mit dem Bauzentrum München

Kosten: **490 Euro für Kammermitglieder/Absolventen**  
**650 Euro für Gäste**

Weitere Informationen und Anmeldung

---

(4) **Seminar der Bayerischen Architektenkammer**  
**Farbe und Licht in der Architektur**

Termin: **Donnerstag, 12. Oktober 2017, 9:30 Uhr bis 17:00 Uhr**

Ort: **Bayerische Architektenkammer, Haus der Architektur,**  
Waisenhausstr. 4, 80637 München

Veranstalter: **Bayerische Architektenkammer**  
in Kooperation mit dem Bauzentrum München

Kosten: **150 Euro für Kammermitglieder/Absolventen**  
**220 Euro für Gäste**

Weitere Informationen und Anmeldung

---

(5) **Seminar BayernEnergie e.V.**  
**KfW-Baubegleitung – Kompaktseminar für Experten**

Termin: **Freitag, 13. Oktober 2017, 9 bis 17 Uhr**  
**Samstag, 14. Oktober 2017, 9 bis 17 Uhr**

Ort: **Bauzentrum München, Willy-Brandt Allee 10**

Veranstalter: **BAYERNenergie e.V.**  
in Kooperation mit dem Bauzentrum München

Kosten: **395 Euro für interne Mitglieder**

**495 Euro für Begleiter**  
**495 Euro für externe Teilnehmer**  
**395 Euro für Teilnehmer von allen befreundeten Vereinen**

[Weitere Informationen und Anmeldung](#)

---

(6) **Seminar BayernEnergie e.V.**  
**Schimmelpilze in Gebäuden - Verdacht, Erkennen, Bewerten und Sanieren**

Termin: **Donnerstag, 19. Oktober 2017, 9 bis 13 Uhr**

Ort: **Bauzentrum München, Willy-Brandt Allee 10**

Veranstalter: **BAYERNenergie e.V.**  
in Kooperation mit dem Bauzentrum München

Kosten: **130 Euro für interne Mitglieder**  
**160 Euro für Begleiter**  
**160 Euro für externe Teilnehmer**  
**130 Euro für Teilnehmer von allen befreundeten Vereinen**

[Weitere Informationen und Anmeldung](#)

---

## **G. Sonstige Veranstaltungshinweise**

---

(1) **Cluster-Forum Bayern Innovativ**  
**Batterieinnovation - Forschung, Einsatz, Wirtschaftlichkeit**

Termin: **Donnerstag, 5. Oktober 2017, 9:30 bis 16:45 Uhr**

Ort: **Institute for Advanced Studies (IAS-Gebäude),**  
Technische Universität München, Garching  
Lichtenbergstraße 2 a, 85748 Garching

Veranstalter: **Bayern Innovativ GmbH**

Kosten: **290 Euro** zzgl. MwSt (Ermäßigungen möglich)

Programm und Anmeldung

---

(2) **Fachtagung**  
**Nahwärmenetze für Stadt & Land - von der Planung bis zur Umsetzung**

Termin: **Dienstag, 10. Oktober 2017, 10 bis 17 Uhr**

Ort: **Technische Hochschule Ingolstadt, Raum E101**

Veranstalter: **Kompetenzzentrum Wärme & Wohnen**

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

Programm und Anmeldung

---

**(3) Informationsinitiative Münchner Unternehmen verbessern Ihre Energieeffizienz  
Informationsveranstaltung Smart Metering**

Termin: **Donnerstag, 12. Oktober 2017, 15 bis 18 Uhr**

Ort: **Forum der IHK–Akademie, Orleansstraße 10-12, 81669 München**

Veranstalter: **Referat für Arbeit und Wirtschaft**  
in Kooperation mit  
IHK für München und Oberbayern  
Handwerkskammer für München und Oberbayern  
Handelsverband Bayern  
Stadtwerke München GmbH

**Die Teilnahme ist kostenfrei.**

**Anmeldung per Mail bis 05.10.2017 erbeten: [arqum@arqum.de](mailto:arqum@arqum.de)**

Weitere Infos und Programm

---

**(4) Firmen-Fortbildung im Bauzentrum München  
Barriereabbau / Barrierefreiheit in Wohngebäuden gem. DIN 18040-2**

Termin: **Freitag, 10. November 2017, 9 bis 17 Uhr**  
**Samstag, 11. November 2017, 9 bis 17 Uhr**

Ort: **Bauzentrum München, Willy-Brandt-Allee 10**

Veranstalter: [Fachportal nullbarriere.de](http://Fachportal.nullbarriere.de)

Kosten: **495 Euro zzgl. MwSt.**

## Programm und Anmeldung

---

### (5) **Firmen-Workshop im Bauzentrum München** **Grundlagen der Mikrobiologie bei Feuchteschäden** **und normgerechte Probennahme nach DIN ISO 16000 (ehemals VDI 4300)**

Termin: **Donnerstag, 16. November 2017, 13 bis 17 Uhr**

Ort: **Bauzentrum München, Willy-Brandt-Allee 10**

Veranstalter: **[Institut Dr. Ziemer](#)**

Kosten: **150 Euro** zzgl. MwSt.

Anmeldung bitte per Fax an **+49 89 45 45 51 69** oder per E-Mail an **[info@institut-ziemer.de](mailto:info@institut-ziemer.de)**. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt.

In Teil 1 werden die relevanten Grundlagen der Mikrobiologie im Zusammenhang mit Feuchteschäden vorgestellt. Darüber hinaus werden Arbeitstechniken im Labor beschrieben sowie Möglichkeiten und Grenzen der Analytik. Zudem wird der Blick auf Proben durch ein Mikroskop ermöglicht.

Teil 2 des Workshops befasst sich mit der Entnahme unterschiedlichster Proben vor Ort. Worauf muss ich bei normgerechter Probennahme achten? Welche Untersuchungsmethode wähle ich? Welche Fehler können gemacht werden, die Einfluss auf das Laborergebnis haben können?

---

## **H. Downloads**

---

- (1) Unterlagen Abendforum (21. September)  
Photovoltaik: (Wichtige) Normen und Regelwerke

---

## **Das Bauzentrum München braucht Ihre Unterstützung**

---

- Leiten Sie diesen Newsletter bitte an Ihnen bekannte Multiplikatorinnen und Multiplikatoren weiter.
- Nennen Sie uns interessante E-Mail-Adressen zur Aufnahme in unseren Verteiler.
- Nehmen Sie mit uns Kontakt auf, wenn Sie Interesse an einer Kooperation mit dem Bauzentrum München haben oder Ausstellerin, Aussteller in unserer Dauerausstellung werden wollen.

- Teilen Sie uns Ihre Vorschläge zu interessanten Veranstaltungs- und Beratungsangeboten mit.

Das Bauzentrum München ist eine Non-Profit-Einrichtung der Landeshauptstadt München, Referat für Gesundheit und Umwelt. Das umfangreiche Veranstaltungs- und Beratungsprogramm des Bauzentrums München trägt dazu bei, energieeffizienten, innovativen und regenerativen Techniken und Dienstleistungen den Weg zu bereiten.

Gerne senden wir Ihnen weitere Informationen zum Bauzentrum München zu. Wir freuen uns in jedem Fall über eine Nachricht von Ihnen.

Mit freundlichen Grüßen

Christoph Tenbusch  
Bauzentrum München